

+++++++ *SPREISSEL online* ++++++++

JETZT HANDELN –

HOLZEINSCHLAG LOHNT SICH!

Der Holzmarkt entwickelt sich aktuell **sehr positiv**.
Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, geplante Holzeinschläge umzusetzen
und von **guten Holzpreisen** zu profitieren.

Gleichzeitig dient der Einschlag der **aktiven Waldpflege** und stabilisiert Ihren Bestand für die Zukunft. Die Forstbetriebsgemeinschaft steht Ihnen mit Erfahrung und regionaler Marktkenntnis zur Seite.

Die **FBG Haßberge w.V.** unterstützt Sie zuverlässig bei:

- ✓ **Planung**
- ✓ **Organisation**
- ✓ **Durchführung**
- ✓ **Vermarktung des Holzeinschlages**

Nutzen Sie die aktuelle Marktlage – **jetzt entscheiden, langfristig profitieren**. Gemeinsam holen wir das Beste aus Ihrem Holz heraus und machen Ihren Wald klimafit.

Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit.

Rufen Sie bei uns an: 09523-503380

Submission 2026 Sailershausen

Am 13. Januar 2026 fand die 21. Laub- und Nadelholzsubmission der FV Unterfranken e.V. gemeinsam mit der FV Oberfranken statt. Trotz angespannter wirtschaftlicher Rahmenbedingungen und unsicherer Marktaussichten zeigte sich die FV Unterfranken mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Insgesamt gingen 40 Gebote von Interessenten aus dem In- und Ausland ein. Angeboten wurden 2.762 Festmeter Wert- und Schneideholz auf acht Lagerplätzen durch neun Forstbetriebsgemeinschaften.

Hochwertiges Eichenholz war erneut stark nachgefragt und erzielte einen durchschnittlichen Erlös von 857 €/fm, was einer Steigerung von 17 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Über alle Baumarten hinweg lag der Durchschnittserlös bei 722 €/fm

Die Ergebnisse unserer Lagerplätze:



Sailershausen (Laub- und Nadelholz, insgesamt 756 fm): Die Braut der Submission im Laubholz ist eine Eiche mit 1,80 fm. Preis insgesamt 4.446 € (2.470 €/fm). Käufer: regionales Furnierwerk.

Ebern (Laubholz, insgesamt 533 fm): Die Braut des Platzes ist eine Eiche mit 2,34 fm. Preis insgesamt 8.164,26 € (3.489 €/fm). Zuschlag ging an ein regionales Furnierwerk.

Rentweinsdorf (Nadelholz, aufgelegte Menge 151 fm): Die Braut ist eine Lärche mit 1,15 fm. Preis insgesamt 690 € (600 €/fm). Käufer: regionaler Furnierer.

Damit auch zukünftig wieder hochwertige Stämme aus unterfränkischen Wäldern angeboten werden können, lädt die Forstbetriebsgemeinschaft Haßberge w.V. alle Waldbesitzer ein, sich zu allen Fragen der Waldbewirtschaftung – wie auch zu wertvollem Holz – beraten zu lassen.

Bildbeschreibung:

v.l. FBG Förster Waffler Marcel mit Hund Arko, Boscor Gruppe Abteilungsleiter Forst Tobias Elflein
Eigentümer Forstbetrieb Eyrichshof Hermann Freiherr v. Rotenhan, Boscor Gruppe Betriebsleiter Eyrichshof Lorenz Belz Foto: Jakob Stefan/Text: FBG

Vom Stamm zur Submission

Wie aus einem besonders starken und schön gewachsenen Stamm Wertholz wird:

Wertholz entsteht durch sorgfältige Auswahl im Bestand, bei der Merkmale wie Geradschaftigkeit, Astfreiheit, schöne Farbe und Wuchsqualität entscheidend sind. Außergewöhnliche Qualität, Dimension oder Maserung macht dieses Holz wertvoll für z.B. Möbel-, Furnier- oder Instrumentenbau.

Bei der Auswahl im Bestand ist Erfahrung entscheidend, deshalb ist eine Abstimmung mit der FBG hier von großem Vorteil. Es empfiehlt sich, potenzielle Wertholzstämme bereits bei der Durchforstung zu markieren. Die Wertholzernte liegt in der vegetationsfreien Zeit und sollte erst kurz vor der Submission durchgeführt werden, um die Qualität zu sichern und Farbveränderungen zu vermeiden. Nach Absprache mit der FBG werden die Stämme an der Waldstrasse zum Abtransport gelagert oder direkt zum Submissionsplatz gebracht.

Die ausgewählten Stämme werden dann am Submissionsplatz von der FBG aufgenommen und nummeriert. Interessierte Käufer bewerten die bereitgelegten Stämme und geben verdeckte Gebote auf die einzelnen Stämme ab. Bei Geboteseröffnung erhält der Höchstbietende, nach Rücksprache mit dem verkaufenden Waldbesitzer, den Zuschlag. Für Waldbesitzer ist die Submission neben einer Verkaufsplattform, auch eine wichtige Informationsquelle über den aktuelle Marktindikator, Nachfrage und Qualitätsbewertung.

Wir bieten vor jeder Submission geeignete Sortierübungen, sowie nach jeder Submission die Begutachtung des Submissionsholzes an. Hier haben Sie die Möglichkeit, die Ergebnisse der Submissionen direkt zu begutachten und hautnah zu erleben, wie hochwertiges Wertholz bewertet wird. Gleichzeitig bieten die Veranstaltungen Waldbesitzern eine wertvolle Plattform, um sich zu allen Fragen der nachhaltigen Waldbewirtschaftung – insbesondere für besonders wertvolle Hölzer – beraten zu lassen.



Bericht FBG Haßberge w.V.

Bürozeiten DI & Do 08:30 – 11:30 Uhr unter 09523-503380 oder per E-Mail: info@fbg-hassberge.de

Impressum:

Herausgeber: Forstbetriebsgemeinschaft Haßberge w.V., Landgerichtsstr. 12, 97461 Hofheim Telefon: 09523/503380, Handy: 0175/5238344, www.fbg-hassberge.de
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der FBG Haßberge w.V./ Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten